

Bundespolitik aktuell

Verlässliche Versorgung, solide Finanzierung und durch Digitalisierung mehr Zeit für Patientinnen und Patienten: **Carsten Linnemann** hat in seiner ersten [Bundestagsrede](#) im neuen Amt als Bundesgesundheitsminister diese drei Prioritäten als Leitplanken seiner Politik vorgestellt. Wer medizinische Versorgung benötige, müsse rasch an die richtige Stelle gelotst werden, sagte Linnemann bei der ersten Beratung seines Ressortetats in Höhe von 14,4 Milliarden Euro.

Von Arendsee bis Zeitz

Die **Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt (KVSA)** hat gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der **Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg** und der **Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg** die 36 [Medizinstudierenden](#) des neuen Landarztquoten-Jahrgangs begrüßt. Im Mai hatte der Landtag von Sachsen-Anhalt die Vorabquote auf 8,8 Prozent und damit um vier Studienplätze erhöht und die KVSA als verantwortliche Stelle für das komplette Landarztquote-Verfahren benannt.

Nach einem [Suizidversuch](#) ist das Risiko für einen erneuten Versuch erhöht. Dennoch fehlen vielerorts Behandlungsangebote, die genau an dieser Stelle ansetzen und nicht ausschließlich an eine bestimmte Diagnose gebunden sind. Die **Universitätsmedizin Halle** beteiligt sich deshalb an einer Studie, in der ein Behandlungsprogramm untersucht wird, das speziell auf Menschen nach einem Suizidversuch zugeschnitten ist. Die Suizidrate in Sachsen-Anhalt liegt deutlich über dem Bundesdurchschnitt.

Für viele Menschen mit chronischen Atemwegserkrankungen oder anderen Erkrankungen, die eine nichtinvasive Beatmung (NIV) benötigen, sind regelmäßige Kontrollen der [Beatmungstherapie](#) ein wichtiger Bestandteil ihrer Behandlung. Um die wohnortnahe Versorgung weiter auszubauen, erweitert das **AMEOS Klinikum Schönebeck** ab sofort sein medizinisches Angebot. Künftig können Patientinnen und Patienten, die bereits mit einer NIV versorgt werden, ihre regelmäßigen Kontroll- und Verlaufsuntersuchungen im interdisziplinären Lungenzentrum des Klinikums durchführen lassen. Ziel ist es, die Beatmungstherapie kontinuierlich zu überprüfen und bei Bedarf an die individuelle gesundheitliche Situation anzupassen.

Am 15. September 2026 macht der [Herzbus](#) – ein Projekt im Rahmen der Initiative „Herzenssache Lebenszeit“ – in Coswig (Anhalt) Station. Von 10:00 bis 14:00 Uhr steht der Oldtimer-Bus auf dem Marktplatz. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können dort ihr Risiko für Herzschwäche, einen Schlaganfall oder Diabetes testen sowie sich vom medizinischen Personal sowie Pflegekräften des **Evangelischen Herzzentrums Coswig** beraten lassen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Mit seinem neuen [Patientenportal](#) will das **Klinikum Magdeburg** ein modernes „Check-In“-Erlebnis schaffen. Dank des digitalen Angebots haben Patientinnen und Patienten die Möglichkeit, vieles bereits im Vorfeld eines Krankenhausaufenthalts in Ruhe vorzubereiten und zu organisieren. Das Portal startet zunächst mit zwei Fachbereichen, weitere werden sukzessive ergänzt.

Mit 23 Zweitklässlerinnen und Zweitklässlern ist am **Städtischen Klinikum Dessau** das neue [Projekt](#) „Keine Angst vorm Klinikum“ gestartet. An verschiedenen Mitmachstationen können die Kinder Krankenhausluft schnuppern, selbst untersuchen, Verbände anlegen und sogar einen geheimnisvollen Röntgenbefund lösen. Ziel ist es, Kindern Berührungsängste zu nehmen und ihnen zu zeigen, was in einem Krankenhaus passiert. Statt Mathematik und Deutsch stehen für die Schülerinnen und Schüler deshalb für einen Tag die Kinderklinik, die Zentrale Notaufnahme und die Krankenhaushygiene auf dem Stundenplan.

Kurz und knapp

Die **DRK Vorsorgeklinik Arendsee** – Sachsen-Anhalts einzige Kurklinik – hat mit einer [Jubiläumsveranstaltung](#) das 30-jährige Bestehen gefeiert.

Dr. Majed Daher ist neuer [Chefarzt](#) der Klinik für Urologie und Kinderurologie am **Klinikum Magdeburg**.